



Alternativantrag

der Fraktionen von **CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN und FDP**

zu „Bericht über die Unterrichtssituation weiterentwickeln“ (Drs. 19/502)

Weiterentwicklung der Bildungsberichterstattung

Der Landtag wolle beschließen:

Der Schleswig-Holsteinische Landtag bittet die Landesregierung, ein Konzept für ein landesweites Bildungsmonitoring zum Ende des zweiten Quartals 2019 vorzulegen, welches den Bericht zur Unterrichtsversorgung als ein Element der Berichterstattung berücksichtigt.

Darüber hinaus bittet der Schleswig-Holsteinische Landtag die Landesregierung, den jährlich vorzulegenden Bericht über die Unterrichtssituation ab dem Schuljahr 2019/20 in eine Gesamtstrategie der Bildungsberichterstattung einzubinden und um folgende Punkte zu erweitern:

- Ergebnisse zum Unterrichtsausfall, die auf einer differenzierten Darstellung des Unterrichtsausfalls basieren
- eine Darstellung und Bewertung der Maßnahmen, die zur Verbesserung der Qualität des Vertretungsunterrichts, insbesondere des eigenverantwortlichen Arbeitens (EVA), ergriffen wurden
- eine Übersicht über die Qualifizierung aller Personengruppen, die zur Sicherung der Unterrichtsversorgung eingesetzt werden

Begründung:

Die Versorgung der Schulen mit einer auskömmlichen Anzahl an Stellen zur Absicherung einer hundertprozentigen Unterrichtsversorgung ist ein zentrales bildungspolitisches Ziel. Der Bericht zur Unterrichtsversorgung gibt Auskunft darüber, wie weit dieses Ziel erreicht wird. Der Bericht soll dies im Kontext mit weiteren Berichtselementen (Bildungsbericht, vertiefenden Berichten und kontinuierlich fortgeschriebenen statistischen Übersichten) darstellen und perspektivisch zu einem systematischen Bildungsmonitoring weiterentwickelt werden.

Auf der Basis einer transparenten und kontinuierlichen Bildungsberichterstattung lassen sich Fortschritte erkennen und anhand von Kennzahlen systematisch darstellen und weitere Handlungsbedarfe aufzeigen. Im Lichte einer mittlerweile bundesweiten Debatte um den Lehrkräftebedarf gilt es auch für Schleswig-Holstein eine transparente Darstellung zu erreichen, welche Hinweise auf ggf. noch weitere umzusetzende Maßnahmen zur Absicherung der Unterrichtsversorgung liefert.

Tobias Loose
und Fraktion

Ines Strehlau
und Fraktion

Anita Klahn
und Fraktion